Final Fantasy X - The Legends

[Sin] ist erst der Anfang

Von Cinderella

Kapitel 6: Yuna

Die Gruppe ging aus dem Tempel ins Dorf. Vor ihnen stand eine kleine Menschengruppe, die aus den Bewohnern des Dorfes bestand. Sie beteten das Medium an und verbeugten sich. "Es war ein Mädchen!" flüsterte Yumi Ai zu. "...ich dachte an einen älteren Mann oder Ähnliches." Ai kicherte. "Ich auch." Die beiden Mädchen betrachteten das Medium, welches nun zu dem Steinkreis in der Mitte des Dorfes ging und ihren Stab zückte. Sie ging einen Schritt zurück und kreiste ihren Stab ein paar Mal über ihren Kopf. Auf einmal verdunkelte sich die Umgebung und aus einem Blitz im Himmel kam eine Art Vogel- Drache vom Himmel herab geflogen und landete neben dem Mädchen. Nachdem das Medium das Monster streichelte, flog es wieder zurück in den Himmel und verschwand. Es wurde wieder heller.

Wakka betrachtete Ai und bemerkte, wie erstaunt sie war. Er wendete sich zu den beiden Mädchen. "Das eben war eine Bestia. Ihr Name ist Valfaris. Nur Media können diese Geschöpfe rufen." Er erklärte es so langsam und verständlich, dass Ai und Yumi ihm leicht folgen konnten.

Tidus stand wie versteinert da. Das Medium ging langsam auf ihn zu und lächelte ihn an. "Mein Name ist Yuna." stellte sie sich vor. "Hi, ich bin Tidus, nett dich kennen zu lernen." Er legte seine rechte Hand hinter den Kopf und wirkte verunsichert.

Yumi schaute zu den beiden rüber. Yuna und Tidus lachten. "Was ist los Yumi?" erkundigte sich Ai. "Nichts, nichts ist los.." Yumi drehte sich weg. "Ich dachte du magst ihn nicht sonderlich?!" Ai bemerkte den inneren Kampf, der gerade in Yumi wütete. "Ich weiß es nicht..." Yumi schaute betrübt zu Boden und versuchte sich an die Dinge vor [Sin] zu erinnern. Sie schürzte die Lippen.

Wakka ging zu Tidus, als sich Yuna gerade abwendete und zu den Dorfbewohnern ging. "Na? Wie findest du sie?" fragte Wakka scherzend. "Mh..." Tidus lächelte. Yumi merkte, dass etwas mit ihren Gefühlen nicht stimmte und ging an den beiden Männern vorbei, direkt in Richtung Wald. "Was ist passiert?" Tidus drehte sich zu Ai um. "Ehm... ihr geht es nicht gut." Ai musste lügen. Wakka merkte, dass etwas nicht stimmte und lief Yumi hinterher.

Yumi setzte sich unter einen Baum, nicht weit vom Dorfeingang entfernt. Keine Sekunden später kam auch schon Wakka auf sie zugelaufen. "Alles ok!?" er setzte sich neben Yumi. "Vielleicht..." Yumi steckte ihren Kopf zwischen die Knie. "Mh... tut mir Leid, wenn ich etwas Dummes gesagt haben sollte." Wakka versuchte die Situation zu

retten. "Nein, nein, alles ist gut." Yumi schüttelte ihren Kopf. "Ai meinte, ich hätte mein Gedächtnis verloren, das ist alles." Sie schaute in den Himmel. "[Sin]s Gift muss dich echt hart erwischt haben." Wakka scherzte um Yumi aufzuheitern. "Ja, wohl möglich." Yumi grinste. Sie blinzelte zum Dorf und sah Ai, die auf sie zukam. "Entschuldige mich Wakka. Ich geh schlafen. Der Tag.... er war zu anstrengend. Erst Blitzball, dann [Sin]s Angriff ... es ist zu viel..." Yumi stand auf. In ihrer Stimme hörte man ein zittern. Kaum hatte Ai Wakka und Yumi erreicht, war Yumi schon auf den Weg ins Schlafzelt. "Was ist los?" erkundigte sich Ai. "Sie ist müde." antwortete Wakka.

Yumi ging in das ihr zuvor zugeteilte Schlafzelt, in dem 6 Betten, jeweils 3 auf jeder Seite, nebeneinander standen und legte sich hin. Sie schaute zur Decke hinauf und lies den ganzen Tag langsam ablaufen. "Wieso ist das passiert? Wieso wir? Sollte ich Ai sagen, dass ich keinen Schimmer mehr davon habe, was passiert ist, was ich gesagt und getan habe? Was passiert jetzt mit uns?" 1000 Fragen schossen ihr durch den Kopf. Sie war völlig durcheinander. Als sie sich gerade umdrehte, kam Tidus ins Zelt hinein. Er erblickte Yumi und setzte sich auf ihr Bett. Seine Hand lag nun auf ihrer Taille. "Ich bin irgendwie froh, dass alles so gekommen ist." er flüsterte, damit nur sie es hörte.

Tidus stand auf und legte sich in sein Bett, welches Yumis gegenüber stand. Nicht viel später kam Ai ins Zelt und legte sich ebenfalls hin. "Gute Nacht!" flüsterte sie. Yumi lag da. Sie konnte sich nicht rühren. Ihr Herz raste. "Meint er das im Ernst?" dachte sie. Sie schloss ihre Augen und bemerkte, dass ihr Gesicht glühte. "Gute Nacht.." flüsterte Yumi und schlief feuerrot ein.